

Expertenforum

Syrien und der Nahe Osten: Bringen Wirtschaftsreformen die Region auf neuen Kurs?

Sehr geehrte Damen und Herren,

Syrien gehört zu den Schlüsselstaaten für die Entwicklung im Nahen Osten – politisch und wirtschaftlich. Das Land steht mitten in einem wirtschaftlichen Reformprozess. Wie dringend notwendig diese Reformen sind, zeigt eine 2008 veröffentlichte Studie des DIW Berlin: Sinkende Ölreserven, hohe Arbeitslosigkeit, stagnierende Einkommen und ein gewaltiger Bürokratieapparat stellen das Land vor enorme Herausforderungen.

Allerdings verhindern politische und ideologische Tabus eine zügige Umsetzung der Wirtschaftsreformen. Die Einführung einer Mehrwertsteuer, der Abbau von Subventionen, die Integration der Flüchtlinge aus dem Irak, eine Verbesserung der (Wirtschafts-)Beziehungen zu den Nachbarländern, einschließlich Israel, und die Privatisierung von Staatsunternehmen kommen nur schwer voran.

- Wirtschaftliche Öffnung: ja, politische Öffnung: nein: Lassen sich die wirtschaftlichen Reformen ohne eine gesellschaftliche Demokratisierung und eine Stärkung der Justiz erfolgreich umsetzen?
- Von der Planwirtschaft zum Markt: Wie kann Europa die wirtschaftlichen und politischen Reformen in Syrien unterstützen?
- Dauerthema Nahostkonflikt: Kann mehr regionaler Handel zur Entschärfung des jahrzehntealten Konflikts beitragen?

Diesen Fragen wollen wir im Rahmen einer Podiumsdiskussion nachgehen. Hierzu laden das DIW Berlin und die DAFG - Deutsch-Arabische-Freundschaftsgesellschaft e.V. Sie herzlich ein:

Wann? Mittwoch, 23. April 2008, 19.00 Uhr
Wo? DIW Berlin, Mohrenstr. 58, Berlin-Mitte, Konferenzsaal

Wer? Prof. Dr. Tilman Brück, Leiter der Abteilung Weltwirtschaft,
DIW Berlin
S.E. Dr. Hussein Omran, Botschafter der Syrischen Arabischen
Republik in Deutschland
Joachim Hörster, MdB, Mitglied des Auswärtigen Ausschusses,
Vorsitzender der Parlamentariergruppe für die Beziehungen zu
den arabischsprachigen Staaten des Nahen Ostens

Moderation: Martina Doering, Berliner Zeitung

Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen. Bitte melden Sie sich unter
susanne.weiss@dafg.eu oder unter Fax 030/2064-8889 bis zum 18. April 2008
an.

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Kaiser
Geschäftsführer DAFG

Carel Mohn
Leiter Kommunikation, DIW Berlin

Expertenforum

Syrien und der Nahe Osten: Bringen Wirtschaftsreformen die Region auf neuen Kurs?

Am Expertenforum Syrien und der Nahe Osten: Bringen Wirtschaftsreformen die Region auf neuen Kurs?

am 23. April 2008 um 19 Uhr im DIW Berlin nehme ich teil:

Name, Vorname

Institution

E-Mail

Ich komme in Begleitung von:

Bitte bis zum 18. April 2008 per Fax senden an 030/2064-8889.